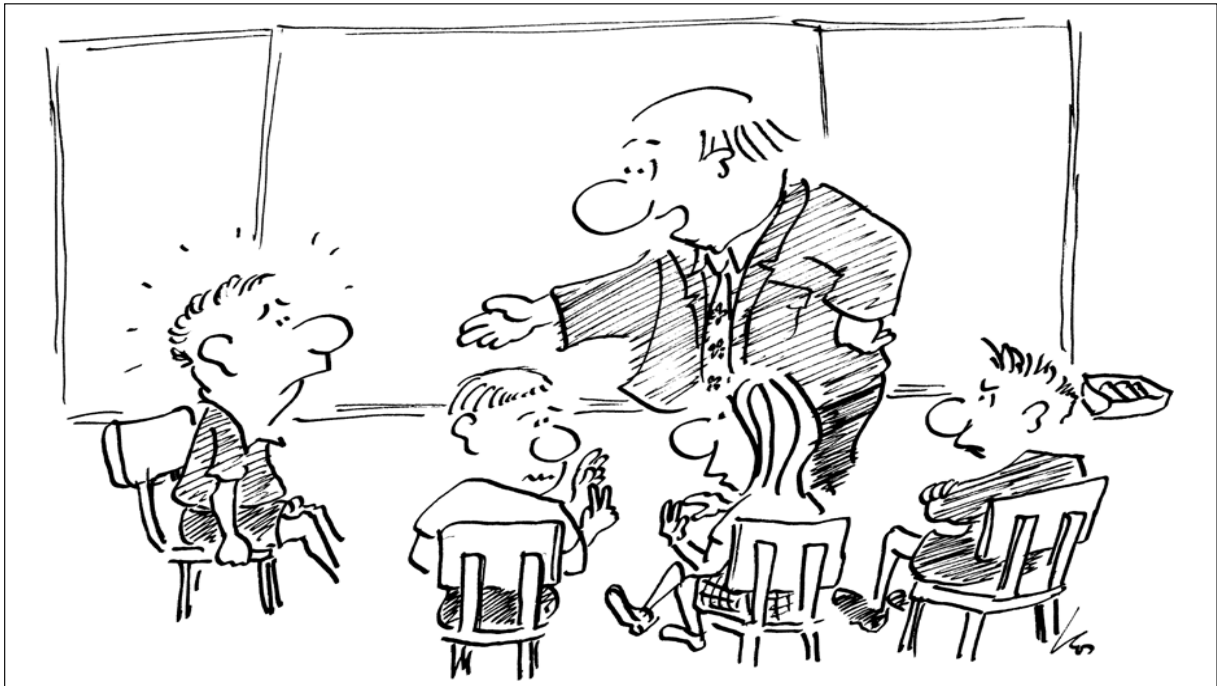


12 Die letzte Stunde wiederholen



"Was hatten wir denn letzte Stunde gemacht? Erzähl mal!"

Die Wiederholung der letzten Stunde ist die Waffe des Lehrers im Kampf gegen die Vergesslichkeit der Schüler! Mehr noch: Sie soll auch der rote Teppich sein für das Neue der neuen Stunde. Und sie soll noch etwas sein: Die Fahnung nach denen, die letzte Stunde nicht aufgepasst haben.

Bei so viel einander widersprechenden Aufgaben der Stundenwiederholung kann der Lehrer leicht ins Straucheln geraten. So gestaltet sich manche Wiederholung als ein Abspulen der letzten Stunde im Hochgeschwindigkeitszeitraffer, oder als stundenfüllende Neuauflage der kompletten letzten Stunde. Beides geht meistens am Ziel vorbei.

Die Prolongation der Altlasten der letzten Stunde ist ein denkbar schlechter Anfang für die neue Stunde, wenn die Wiederholung nicht neue und bessere Wege geht. Eine wesentliche Aufgabe der Wiederholung liegt darin, Zusammenhänge herzustellen, auf Strukturen hinzuweisen, mit dem Rückblick aus der zeitlichen Distanz Sinn zu stiften und letztlich Vertrautheit durch permanente Wiederholung herzustellen.

Dass sie Stundenwiederholung auch Initiationsinstrument für die neue Stunde sein kann und dass sie auch Kontrollinstrument für Schülerleistungen sein kann, berührt ihr eigentliches Ziel nicht, aber der Schüler sollte ein Signal erhalten, von welcher Art die Wiederholung ist. Wiederholungen sind für den Schüler da und nicht für das ritualisierte Muss eines Stundenablaufs.

12 Die letzte Stunde wiederholen (Beispiele)

Zwei vergleichende Unterrichtsphasen am Stundenanfang zur Wiederholung des Themas 'Die Dichte der Luft' aus der vorangegangenen Stunde.

Beispiel 1

- L: Was haben wir letzte Stunde gemacht ?
S: Physik, was mit Luft.
- L: Wer erzählt uns was ?
S: Also, da hatten wir so'n Ballon aus Plastik genommen und den haben wir vollgepumpt...
- L: Stop mal. Das war ein Kunststoffkörper. Auf was zielten wir ab?
S: Ja, wir wollten messen wieviel Luft reinging.
- L: Schon, aber was heißt wieviel ? Welche Größen wollten wir ermitteln?
S: Volumen ...
- L: ... und noch eine.
S: Gewicht ...
- L: Nein, die Masse. Wieso die Masse ?
S: Äh ???
- L: Weil wir doch die Dichte bestimmen wollen.
Wie ist denn die Dichte definiert ?

Beispiel 2

- L: Du erinnerst Dich noch an das Thema der letzten Stunde. Nenne es !
S: Die Dichte der Luft.

Tafelanschrieb durch den Lehrer.

- L: Du erinnerst dich an die Definition der Dichte.
S: Masse durch Volumen,...
- L: Du kannst uns die Formel nennen!
S: $\rho = m/V$

Tafelanschrieb durch den Lehrer.

- L: Du sagst uns noch etwas über die Einheiten.
S: Masse in kg, Volumen in cm^3 und ρ in kg durch cm^3 .
- L: Wenn wir die Dichte im Experiment bestimmen wollen, dann teilen wir das in zwei Experimente auf.
S: Ein Experiment, um die Masse zu bestimmen und eins um das Volumen zu bestimmen.
- L: Berichte uns über die Massenbestimmung einer Luftmenge.

Grundsätzliches:

- Eine Wiederholung der Stunde sollte nicht ein Abspulen der letzten Stunde im Zeitraffer sein. Das führt zu Langeweile und überfordert die Schüler in der Regel. Erfahrungsgemäß dauert sie viel viel länger als geplant. Damit ist der Schwung für die neue Stunde hin.

Fragen des Lehrers vor einer Wiederholung:

- Welches Ziel verfolge ich mit der Wiederholung?
- Dient sie der Festigung, Übung, Vorbereitung des neuen Stoffs, dem 'geistigen Aufwärmen und geistigen Lockerung', dem Referatetraining, dem Training des freien Sprechens, der Lernerfolgskontrolle? Dient sie dazu, den Blick auf das Zentrale lenken, den großen Bogen nochmals aufreißen, die neue Stunde in einen Zusammenhang stellen,...
- Ist das Thema, der Stoff für eine Wiederholung geeignet?
- Kann ein Schüler die Wiederholung erfolgreich allein durchführen?
- Ist eine gesteuerte Wiederholung durch Lehrerfragen das adäquate Mittel?
- Ist eine Wiederholung in Gruppen mit anschließendem Gruppenbericht durch einen Sprecher sinnvoll?
- Bietet sich eine Wiederholung anhand der Aufzeichnungen, der Folien, des Lehrbuches, der Arbeitsblätter an? Sollen die Hefte, Bücher geschlossen bleiben?
- Muss die Wiederholung am Anfang der Stunde stehen, oder gibt es eine passendere Stelle im Unterrichtsablauf?
- Bietet sich eine Wiederholung anhand eines Selbsttests durch Schüler in Form einer unbenoteten Überprüfung an?
- Bleibt noch genügend Zeit für das neue Thema?

Hinweise:

- Die Wiederholung der Stunde muss nicht den chronologischen Ablauf der vorangegangenen Stunden wiedergeben, sondern sollte zentrale Aspekte herausstellen und ggf. die Stunde, das Thema, das Problem von einer anderen Seite betrachten,...
- Die Stundenwiederholung sollte eine vom Lehrer intendierte Struktur haben, die nicht unbedingt dem Stundenverlauf entsprechen muss.
- Empfehlenswert ist ein Tafelanschrieb der in der Stundenfortführung Verwendung findet.
- Enge und Weite sollten dem Sachverhalt entsprechen.
- Auch die Wiederholung bedarf seitens des Lehrers einer Vorbereitung und ist nicht einfach ein Mitläufer der Vorbereitung.